

Koppelhuber-Nachlass

Nachlass Franz Koppelhuber

ca. 1884–1950

Standort: LP4c

Provenienz: Unbekannt, befand sich 2020 bereits im Archiv.

Kontext

Franz Koppelhuber (1885–1965 in Steyr), Architekt und Bildhauer

Werk: Wasserbecken im Garten des Neuen Herrenhauses im Sensenwerk Schmiedleithen, Adaptierung der Industriehalle für die Volkskino Gesellschaft 1923, Krematorium 1926/27, Gebäude im Standbad Klagenfurt, Kriegerdenkmal bei der Stadtpfarrkirche, Sensenhammer und Zubau der Petermandlschen Messersammlung im Stadtmuseum Steyr¹

Inhalt

- Alter Sensenhammer im Museumshof und alte Messer- und Klingenschmiede, verschiedene Ansichten und Schnitte, Skizzen/Entwürfe auf Transparentpapier, 1953
- Stadtregulierung:
 - Skizzen zur Stadtregulierung Steyr Altstadt bzw. Umfahrung der Enge, auf Transparentpapier, 1927
 - Stadtregulierung Steyr Zieglergasse in Reichenschwall
- Neutor:
 - Neutoransicht vom Schiffweg aus, auf Transparentpapier
 - Neutor Ansicht des Seitentores, auf Transparentpapier
 - Neutor-Ansicht des Seitentores nach der Verbreiterung, auf Transparentpapier
 - Skizze Neutor mit Blick durch den Doppelbogen
 - kolorierter Plan, Neutor-Ansicht des Seitentores
- Fotografien und Drucke
 - Grußkarte von der Landesausstellung [womöglich ein Vordruck, da Großformat], rückseitig „Drucksache“
 - Fotografie des Werndl-Denkmal mit rückseitigem Gedicht von Wenzl Wenhart

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Franz_Koppelhuber (8.7.2021)

- Zeichnung der Industriehalle bzw. Ausstellungshalle, „Erinnerung an Ihren einhelligen Gemeinderaths Beschluss am 31. März 1896“, gezeichnet A. Gürlich, 1896
- Fotografie des Ausstellungsplatzes mit Artisten, Besuchern und Lichtmasten (elektrische Beleuchtung!) von der Landesausstellung, Aufnahme von J. Jäger, 1884
- Gedenkblatt zur Erinnerung an die Landesausstellung, Entwurf gezeichnet von Carl Langer, 1884
- kolorierte Skizze des Geburtshauses von Franz Xaver Pritz (Ennsdorf Nr. 28, heute Johannesgasse 7), gezeichnet von Löw, 1839